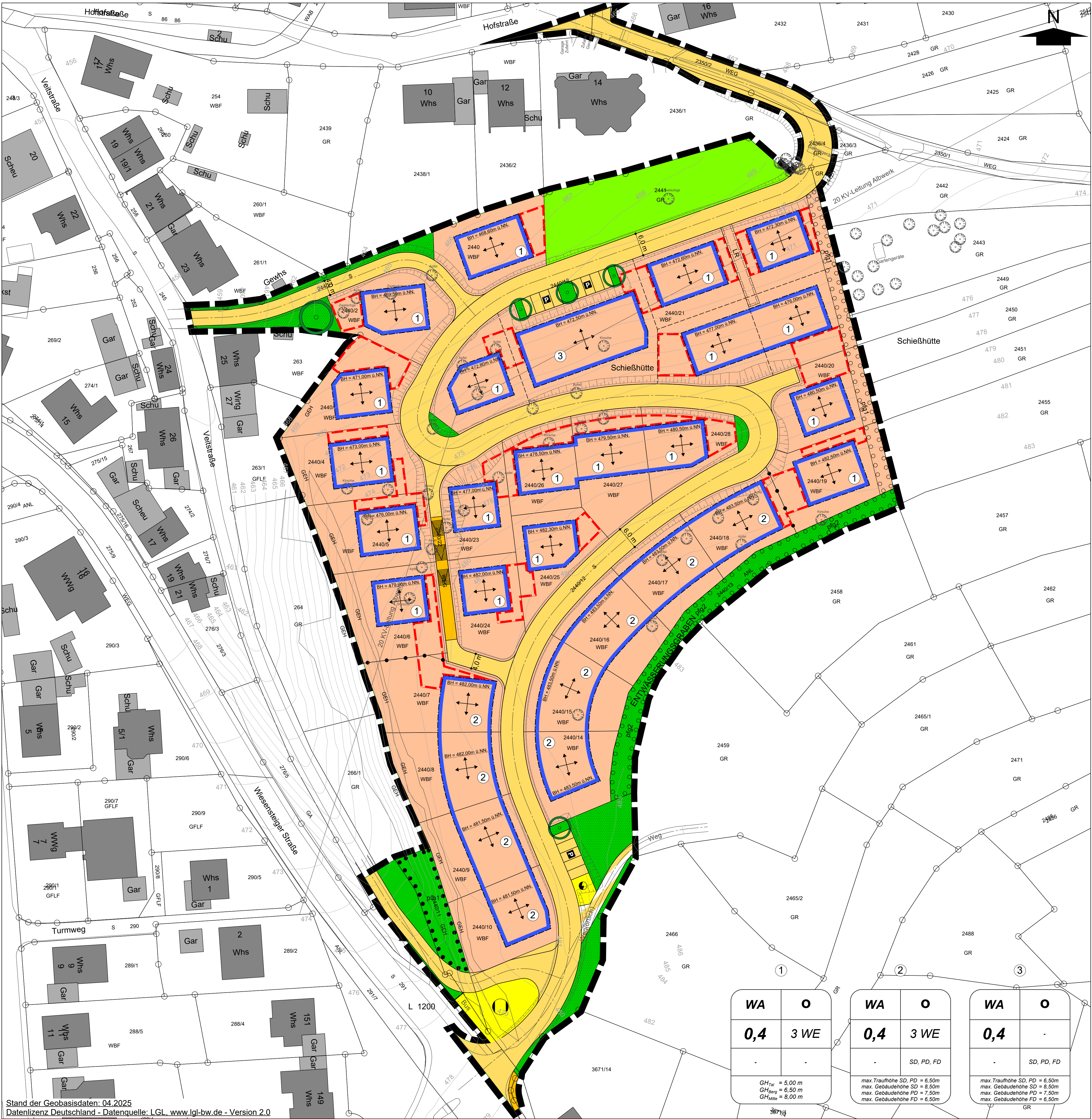




Planzeichenerklärung gemäß § 2 Abs. 4 PlanV 90
Planzeichenvorordnung 1990 - PlanV 90, vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58)

1. Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO)

WA Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

2. Maß der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

z.B. GRZ 0,6 Grundflächenzahl (GRZ)

GR_{max} = 4,0m maximale Gebäudehöhe (GH_{max}), über Bezugshöhe (BH)

TH_{max} = 4,5m maximale Traufhöhe (TH_{max}), über Bezugshöhe (BH)

BRZ 0,25/0,25/0,25 Bezugshöhe (BH), in Metern (m) über Normal Null (NN)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

o offene Bauweise

Baugrenze

Hauptgebäudeorientierung wahlweise

4. Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

Straßenverkehrsflächen (öffentlich)

öffentliche Parkierungsfläche

Fußweg (öffentlich)

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung: landwirtschaftlicher Weg

5. Flächen für Versorgungsanlagen, Abfallentsorgung, Abwasserbeseitigung und Ablagerungen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 12 und Abs. 6 BauGB)

Zweckbestimmung Elektrizität

Zweckbestimmung Wärmeübergabestation

6. Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

öffentliche Grünfläche: Verkehrsgrün / siehe Planeinschrieb

private Grünfläche: Hausgarten

7. Maßnahmen und Flächen zum Schutz, zur Pflege, und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 u. Abs. 6 BauGB)

Pflanzgebot (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a und Abs. 6 BauGB):

flächenhaftes Pflanzgebot

Einzelbaum

Pflanzbindung (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a und Abs. 6 BauGB):

flächenhafte Pflanzbindung

8. Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans § 9 Abs. 7 BauGB

Flächen für Garagen und überdachte Stellplätze § 9 Abs. 1 Nr. 4 und 22 BauGB

mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Fläche § 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO

9. Nutzungsschablonen

Art d. baulichen Nutzung	Bauweise
Grundflächenzahl (GRZ)	max. Anzahl an Wohneinheiten (WE) je Gebäude
-	Dachform, Dachneigung
maximale Gebäude-Firsthöhe (Gh max./Fh max.) in Metern * * Bezugspunkt s. Textteil	

1 / 2 / 3

WA	O
0,4	3 WE
-	-
GH _{max} = 5,00 m	max. Traufhöhe SD, PD = 6,50 m
GH _{max} = 6,50 m	max. Gebäudehöhe SD = 6,50 m
GH _{max} = 8,00 m	max. Gebäudehöhe PD = 7,50 m
	max. Gebäudehöhe FD = 6,50 m

WA	O
0,4	3 WE
-	SD, PD, FD
	max. Traufhöhe SD, PD = 6,50 m
	max. Gebäudehöhe SD = 6,50 m
	max. Gebäudehöhe PD = 7,50 m
	max. Gebäudehöhe FD = 6,50 m

WA	O
0,4	-
-	SD, PD, FD
	max. Traufhöhe SD, PD = 6,50 m
	max. Gebäudehöhe SD = 6,50 m
	max. Gebäudehöhe PD = 7,50 m
	max. Gebäudehöhe FD = 6,50 m



GEMEINDE NEIDLINGEN

BEBAUUNGSPLAN
"Schießhütte, 1. Änderung"

ZEICHNERISCHER TEIL (Teil A) M 1:500
I. BEBAUUNGSPLAN
II. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN

Entwurf

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB am:
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB mit Schreiben vom:
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB: vom bis zum
Entwurfsbeschluss und Auslegungsbefehl am:
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB mit Schreiben vom:
Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB: vom bis zum
Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB am:

Ausgefertigt:
Der textliche und zeichnerische Inhalt des Bebauungsplanes stimmt mit dem Satzungsbeschluss überein. Die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften wurden beachtet.

Neidlingen, den Ebler (Bürgermeister)

Durch ortsübliche Bekanntmachung am:
Ist der Bebauungsplan gem. § 10 BauGB in Kraft getreten.

Plandatum: 29.09.2025



Dipl.-Ing. (FH) Manfred Mezger
Freier Stadtplaner
mquadrat kommunikative Stadtentwicklung
Bedstraße 44 T 0 71 64 1 47 18-0
73087 Bad Boll F 0 71 64 1 47 18-18